

**Wettervorhersage für Deutschland vom 26.01.2015**

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Mittwoch ist es meist stark bewölkt, im Südosten teilweise auch aufgelockert und von Westen her kommt es zeitweise zu Niederschlägen. Im Norden und Westen fällt Regen, auch in den südwestlichen und westlichen Mittelgebirgen fällt bis in die Gipfellagen Schneeregen oder Regen.*

Nach Südosten hin bleibt es meist bei Schnee.

Die Höchsttemperatur liegt bei 2 bis 8 Grad, am Niederrhein am mildesten. Es weht schwacher bis mäßiger, später auffrischender Wind aus Südwest bis West, wobei stürmische Böen möglich sind. Auf den Bergen und an der Nordsee gibt es Sturmböen, auf den Berggipfeln orkanartige Böen.

In der Nacht zum Donnerstag fällt verbreitet Niederschlag. Auch einzelne Gewitter sind möglich. Die Schneefallgrenze sinkt bis in tiefe Lagen ab. Es muss mit winterlichen Straßenverhältnissen gerechnet werden. Die Luft kühlt auf 3 bis -3, im Bergland und am Alpenrand auf -4 bis -7 Grad ab.

Am Donnerstag treten verbreitet, teils schauerartige Niederschläge auf, die oberhalb von 300 bis 600m meist als Schnee fallen, sonst teilweise als Schnee oder Graupel. Örtlich gibt es kurze Gewitter.

Die Höchstwerte liegen zwischen 2 und 8 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, vorübergehend frischer Süd- bis Westwind mit starken, an der Küste und im Bergland stürmischen Böen oder Sturmböen. Auf einigen Berggipfeln sind orkanartige Böen zu erwarten. Im Bergland sind Schneeverwehungen möglich.

In der Nacht zum Freitag fällt verbreitet Schneeregen oder Schnee, anfangs teilweise auch Regen. Es muss mit Glätte gerechnet werden, vor allem im Bergland gibt es einige cm Neuschnee. Die Luft kühlt auf +1 bis -5 Grad ab.

Am Freitag muss bei wechselnder, häufig starker Bewölkung mit Schauern oder schauerartigen Niederschlägen gerechnet werden, die in tiefen Lagen teilweise als Schneeregen, Regen oder Graupel fallen, im Bergland ab etwa 300m fällt meist Schnee. Die Temperatur erreicht mit +1 bis +6 Grad ihre Höchstwerte, die höheren Werte im Südwesten. Es weht meist schwacher bis mäßiger Süd- bis Westwind, im höheren Bergland sind stürmische Böen oder Sturmböen möglich, die Schneeverwehungen bringen können.

Am Samstag und Sonntag bleibt es wolkenreich, unbeständig und in tiefen Lagen nasskalt, während im Bergland mit winterlichen Wetter- und Straßenverhältnissen zu rechnen ist. Es treten wiederholt schauerartige Niederschläge auf, die meist als Schnee fallen. Die Temperatur steigt auf +1 bis +5 Grad. Im Bergland herrscht teilweise Dauerfrost und es gibt weiteren Neuschnee.

In den Nächten kühlt es auf -1 bis -5, im Bergland vereinzelt bis nahe -10 Grad ab. Verbreitet wird glatt durch Eis und Schnee.

Trendprognose für Deutschland, von Montag, 02.02.2015 bis Mittwoch, 04.02.2015

Unbeständig mit weiteren Niederschlägen, meist als Schnee, noch etwas zurückgehende Temperatur. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agrarpresseportal.de](mailto:redaktion@agrarpresseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)